

# Mineral-Innensilikat



## Produktbeschreibung

**Eigenschaften:**

- Hochdiffusionsfähige Silikatfarbe
- Schneeweiß
- Hohe Deckkraft
- Tuchmatte Oberfläche
- 1-Komponenten Silikatfarbe auf Bindemittelbasis Kaliwasserglas mit einem nach DIN 18363 zulässigen organischen Anteil
- Exzellente Verarbeitungseigenschaften
- Geringe Spritzneigung
- Strapazierfähig
- Konservierungsmittelfrei
- Weichmacherfrei
- Frei von foggingaktiven Substanzen
- Lösemittelfrei und frei von schädlichen Emissionen
- Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen des Blauen Engel für emissionsarme Innenwandfarben RAL-UZ 102 / Ausgabe Januar 2019 (Umweltzeichen der Bundesregierung zum Schutz von Mensch und Umwelt) (Urkunde auf Anfrage erhältlich.)

**Kenndaten nach DIN EN 13300:**

- Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen H<sub>10</sub>-Klasse 1 (≥ 99,5) bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m<sup>2</sup>/l
- Glanzgrad: G4 stumpfmatt (Reflektometerwert ≤ 5 bei 85° Messwinkel)
- Maximale Korngröße: S1 fein (< 100 µm)

## Werkstoff

**Anwendungsbereich:**

Innen, auf neuen und alten tragfähigen Untergründen, wie z.B. Kalk, Kalkzement und Zementputzen, Beton, Faserzement, und alten Silikat- und Mineralfarben. Auf nicht mineralischen Untergründen empfehlen wir eine Grundbeschichtung mit JONAS WP-Haftgrund als Haftvermittler oder JONAS Silikat-Mineralgrund zur Remineralisierung.

**Bindemittelbasis:**

Silikat mit organischem Stabilisator

**Farbton:**

Weiß

**Festkörper:**

Ca. 55 %

**Spezifisches Gewicht:**

1,49 g/cm<sup>3</sup>

**pH-Wert:**

Ca. 11

**Verdünnungsmittel**

JONAS Silikat-Grundfestiger

**Viskosität:**

Leicht thixotrop

**Wasserdampfdiffusion:  
nach DIN 52615**

sd-Wert: ca. 0,01 m  
Klasse V1 (hoch)



## Beschichtungstechnische Eigenschaften

<b>Verarbeitung:</b>	Streichen, rollen, spritzen (airless).
<b>Untergrund:</b>	<p>Alle mineralischen Untergründe, die sauber, trocken und tragfähig sind. Mit JONAS Silikat-Grundfestiger vorbehandeln. Bei Neuputzen Wartezeit vor Beschichtung 4 Wochen. Fluatieren und mit Wasser nachwaschen. Alte Kalk-, Mineral- und Silikatfarbenanstriche reinigen, wenn erforderlich entfernen. Schadhafte Putzstellen ausbessern und abbinden lassen.</p> <p>Auf nicht mineralischen Untergründen empfehlen wir eine der folgenden Grundbeschichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- JONAS WP-Haftgrund als Haftvermittler, zur Erstellung glatter Untergründe</li><li>- JONAS Silikat-Mineralgrund fein, zur Erstellung fein strukturierter Untergründe</li><li>- JONAS Silikat-Mineralgrund grob, zur Erstellung grober Untergründe</li></ul> <p>Für Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung sind die VOB, Teil C, DIN 18363 und die entsprechenden BFS-Merkblätter zu beachten.</p>
<b>Beschichtungsaufbau:</b>	Grundieren mit JONAS Silikat-Grundfestiger. Grundbeschichtung mit ca. 5 – 10 % JONAS Silikat-Grundfestiger verdünnen. Schlussbeschichtung mit ca. 5 % JONAS Silikat-Grundfestiger verdünnen.
<b>Verbrauch pro Beschichtung:</b>	Ca. 150 ml/m <sup>2</sup> auf glattem Untergrund (ggf. durch Probeauftrag ermitteln).
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.
<b>Trocknung:</b>	Bei ca. + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 8-10 Std. oberflächentrocken und überstreichbar. Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtings- und Trocknungszeiten.
<b>Tönbarkeit:</b>	<p>Mit geeigneten Vollton- und Abtönfarben. Im Einzelfall Verträglichkeit prüfen. Getönte Ware unmittelbar verarbeiten. Hinweis: Für Farbtongenauigkeit und fleckenfreies Auftrocknen können wir aufgrund des chemischen Abbindeprozesses keine Gewährleistung übernehmen. Durch Abtönungen sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten auch hinsichtlich Konservierungsmitteln möglich.</p> <p>Farbtongenauigkeit: Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen in jedem Fall vermeiden:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds</li><li>unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche</li><li>stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund</li></ol>
<b>Reinigung der Werkzeuge:</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

## Allgemeines

<b>Lagerung:</b>	Kühl, aber frostfrei.
<b>Haltbarkeit:</b>	Mind. 12 Monate ab Abfülldatum (siehe Zusatzpaspel) im verschlossenen Original-Gebinde bei sach- und fachgerechter Lagerung.
<b>Verpackung:</b>	12,5 l / 5 l
<b>Inhaltsstoffe:</b>	Wasserglas, Spezial-Kunstharz-Dispersion, Weißpigment, Calciumcarbonat, Wasser, Additive.
<b>Konservierungsmittelfrei:</b>	Konservierungsmittelfrei gemäß VdL-Richtlinie 01 oder gleichwertig RAL DE-UZ102.
<b>Ökobilanz:</b>	Informationen zur Ökobilanz finden Sie auf unserer Homepage unter Service / Technische Informationen / Download: Umwelt-Produktdeklaration (EPD).
<b>Sicherheit:</b>	Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

# JONAS Mineral-Innensilikat



## Allgemeines

<b>Kennzeichnung:</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].
<b>Besondere Hinweise:</b>	Glasscheiben, Metall, Klinker, Kacheln und Marmor vor Spritzern schützen. Verunreinigte Flächen sofort mit Wasser nachwaschen.
<b>GISCODE:</b>	BSW40
<b>EU-Grenzwert:</b>	EU-Grenzwert für das Produkt Kat. A/a: 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 1 g/l VOC.
<b>Entsorgung:</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfall oder mit dem Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.
<b>Hinweis gemäß CLP:</b>	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verringern Sie Farbabfälle, indem Sie die benötigte Menge abschätzen. Bewahren Sie nicht verwendete Farbe für eine spätere Verwendung auf. Die Weiterverwendung von Farbe kann effektiv den Umwelteinfluss des Produkts während seines Lebenszyklus verringern. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.